

Mitteilung aus dem Publikum.

Das Beste für Ihre Augen liefert Optiker Deutsch, Prag, Graben 25, Kl. Bazar.

Arbeiter, Staats- u. Privatbeamte

ebenso wie die Lehrerschaft u. die Studierenden, welche den größten Teil ihres Lebens in geschlossenen Räumlichkeiten verbringen und oft ermüden, haben es insbesondere nötig, die erschlafften Muskeln als auch die überanstrengten Nerven zu erfrischen.

ALPA

Ein Versuch überzeugt Sie sofort u. soll daher an keinem Werk- od. Schreibtisch eine Flasche des echten Menthol-Franzbranntweines „Alpa“ fehlen.

Überall erhältlich! — Preis K 5.—

Volkswirtschaft.

Arbeiterrückgang im Ostrauer Kohlenrevier. Nach einer Statistik sind vom 1. Jänner 1920 bis 31. Dezember 1925 aus den Grubenbetrieben des Ostrau-Karwiner Kohlenreviers 8317 Arbeiter entlassen worden.

Der Lohnkampf der Maler und Lackierer. Am Dienstag, den 1. Juni, fand die Fortsetzung der Lohnverhandlungen mit dem Arbeitgeberverband der Maler und Lackierer in Böhm.-Leipa statt.

Prager Produktensbörse. (Offiz. Bericht vom 4. Juni.) Die heutige Produktensbörse war sehr schwach besucht und das Geschäft bewegte sich in den engsten Grenzen.

Devisenkurse.

Prager Kurse am 4. Juni.

Table with 3 columns: Currency, Rate, and Date. Lists various currencies like Dutch Guilder, Reichsmark, Belgian Franc, etc.

geschäftslos. Mais, speziell jugoslawischer Probiers, hat sich befestigt. Von Futtermitteln sehen Getreide und Stroh ihre feste Tendenz weiter fort.

Kunst und Wissen.

Spielplan des Neuen deutschen Theaters. Heute Samstag „Freischütz“, Sonntag halb 8 Uhr Gastspiel Sturm „Mtschi“.

Spielplan der Kleinen Bühne. Heute Samstag abends und Sonntag „Spiel von Tod und Liebe“, Montag „Ramsjelle Ritouche“.

Die Eliza gestorben. Die wegen ihrer hohen Künstlerkraft bekannte Kammerängerin Elise Elizza, Mitglied der Wiener Staatsoper, ist Donnerstag an den Folgen einer Operation in Wien gestorben.

„Madame Butterfly“ von Giac. Puccini. (Gastspiel Rajdl-Dezistik im Neuen deutschen Theater.) Das Gastspiel des Wiener Künstlerpaares bot diesmal vor allem Frau Rajdl Gelegenheit, in einer größeren Rolle ihr eigentliches Können zu zeigen.

Aus der Partei.

Jugendbewegung.

Sozialistische Jugend Prag. Sonntag, den 6. Juni, 6 Uhr früh Wanderung. Treffpunkt beim Repräsentationshaus, Graben.

Nachtigallstimmung. In dem Sammelausweis vom 3. Juni 1926 soll es richtig heißen: Anstatt Bodenbach 450 richtig 350.

Turnen und Sport.

Vom Arbeiter-Turn- und Sportverband Vereine und Wiensfahrer, Achtung!

Jene Vereine, welche den Festbeitrag, ohne Quartier 20 K., mit Quartier 30 K., noch nicht eingekendet haben, müssen denselben sofort einbringen.

Sport tut not.

Bewegungssport und Sportspiele.

„Sport“ sind auch im Grunde genommen alle Arten des Bewegungstrainings, so das Wandern, das in Arbeiterkreisen so populäre Radeln, das Schwimmen und Rudern.

Sport tut gerade dem Proletariat not! Denn — er ist es, der am ersten den Weg zu Kraft und Schönheit braucht! Sport ist ein eminent wichtiger Faktor für den weiteren Aufwärts-Aufstieg des Arbeiters.

Internationaler Radfahrersport. Das 50 Kilometer-Maitrennen der Wiener Arbeiter-Radsportler sah bei windigem Wetter 19 Fahrer am Start.

Der Beginn der Leichtathletik Saison. Mit einer größeren Veranstaltung in Ferreuz leiteten die französischen Sportgenossen die Leichtathletik Saison ein.

An das Proletariat Nordböhmens!

Ein neuer Kampf steht uns bevor. Eine neue Gefahr bedroht uns: Die Jesuiten planen in Bodenbach den Bau eines Ordenshauses.

Ihr oberster Grundgesetz lautet: Der Zweck heiligt die Mittel. Diesem Grundgesetz getreu war sie stets bereit, das Volk mit Fanatismus und Unablässigkeit zu vergiften.

Proletariat! Wir können es darum nicht ruhig hinnehmen, daß in unserer Mitte ein neuer Herd des Hasses und der Zwietracht entsteht.

Darum kommt am 13. Juni 1926 nach Bodenbach,

damit wir gemeinsam, ohne Unterschied der Partei und Nation, gegen diese freche Herausforderung unsere warnende Stimme erheben.

Wir versammeln uns um 9 Uhr vormittags bei der Volkshalle (Terliger Straße) und ziehen von dort auf den Schulplatz, wo um 10 Uhr die

Massen-Kundgebung

stattfindet. Niemand fehle. Auf nach Bodenbach: Bund proletarischer Freidenker.

Gelles wurden ebenfalls Lauf- und Wurfsportarten ausgetragen. Außerdem begeisterten zwei Korfballsportspiele großes Interesse, so daß die französische F. S. T. dieser Sportgattung ihre besondere Aufmerksamkeit zuwenden wird.

Bundesmeisterschaften des Arbeiterathletenbundes Deutschland. Im Rahmen des ersten pfälzischen Arbeiterfestes in Ludwigshafen zu Pfingsten wurden die Bundesmeisterschaften ausgetragen.

Genossen, leset und verbreitet die Arbeiterpresse.

Herausgeber Dr. Ludwig Gsch. Verantwortlicher Redakteur Wilhelm Riehnert. Druck: Deutsche Zeitungs-A.G. Prag.



„Anker“-Kontrollkassen

weltbekanntes Erzeugnis der Anker-Werke A.-G.

Europas größte Reg.-Kassentabrik Generalvertretung

Mechanische Werkstätte u. Büromaschinenhaus Rudolf Reindl, Aussig a. E.

Telef. 324 Dresdnerstr. 1. Telef. 324 Kostenlose Vorführung und Probestellung. Ratenzahlungen.

Spezial-Kassen für Konsumvereine.

Alkoholfreie Perlen-Getränke

In nachstehenden Geschmacksorten:

Apfel, Zitronen, Orangen, Himbeer, Waldmeister.

ergeben mit 1 Teil Perlen-Sirup und 9 Teilen frischen Wassers, Soda- oder Mineralwasser, ein erfrischendes Getränk.

In allen Konsum-Vereinen und Filialen. Erzeugung: Kuh & Kretsch, Teplitz-Schönau.

Tieferschüttert gibt der Parteivorstand Nachricht von dem Ableben seines langjährigen Vorsitzenden-Stellvertreters

Oswald Hillebrand

Mit dem Verstorbenen ist ein Stück Parteigeschichte der deutschböhmischen Arbeiterbewegung verknüpft.

Mit ihm ist der beste, wirksamste Agitator, den die Parteibewegung hervorgebracht hat, der ausgesprochene Liebling der Arbeiterschaft, dahingegangen.

Hillebrand war nicht nur ein mutiger, unerschrockener Kämpfer, er war auch ein selten guter Mensch.

Das Leichenbegängnis dieses teuren Toten findet am Sonntag, den 6. Juni um 3 Uhr nachmittags vom Parteihause „Graphia“ Karlsbad aus statt.

Prag, 4. Juni 1926.

Wir erfüllen die traurige Pflicht, Nachricht zu geben, daß unser Kreisvertrauensmann, unser Chefredakteur und Herausgeber

Oswald Hillebrand

ausgerungen hat. Der Verstorbene war den westböhmi-schen Arbeitern Führer und Freund zugleich. Ihm sind die Herzen der Arbeiter wie keinem zweiten zugeflogen, er war der beliebteste, hinreißendste Redner, der wirksamste Agitator.

Die Leiche unseres teuren Toten wird im Parteihause „Graphia“, der Stätte seines jahrelangen Wirkens, von Samstag den 5. Juni 2 Uhr nachmittags aufgebahrt werden. Das Leichenbegängnis des teuren Toten findet am Sonntag um 3 Uhr nachmittags statt. Im Sinne des Toten ersucht die Kreisvertretung, von Kranzspenden abzusehen und die hierfür in Aussicht genommenen Beträge dem „Hillebrandfond“, dessen Schaffung die Kreisorganisation beschlossen hat, zuzuführen.

Karlsbad, 4. Juni 1926.

Die Redaktion des
„Volkswille“.

Die Kreisvertretung Karls-
bad der deutschen sozial-
demokrat. Arbeiterpartei.

Die Klubs der Abgeordneten und Senatoren der deutschen sozialdemokratischen Arbeiterpartei erfüllen die traurige Pflicht, Nachricht zu geben von dem Ableben ihres Vorsitzendenstellvertreters

Oswald Hillebrand

der in der Blüte seiner Jahre dahingerafft wurde.

Wir betrauern den Verlust des besten, aufopferndsten Kollegen, des wirksamsten, hinreißendsten, leidenschaftlichsten Parlamentsredners.

Prag, 4. Juni 1926.

Julie Rott - Hillebrand gibt im eigenen Namen, sowie im Namen aller Angehörigen und Verwandten bekannt, daß der von uns allen innigstgeliebte, herzensgute

Oswald Hillebrand

am 4. Juni 1926 um 1/2 1 Uhr nachts sanft entschlafen ist.

Das Leichenbegängnis unseres unvergeßlichen teuren Toten findet am Sonntag den 6. Juni um 3 Uhr nachm. vom Parteihause „Graphia“ in Karlsbad aus statt.

Karlsbad, 4. Juni 1926.
Haus „Sanitas“.

GENOSSENSCHAFTS-BEILAGE

Unsere Genossenschaftsbewegung.

Gleich der deutschen sozialdemokratischen Arbeiterpartei und den deutschen Gewerkschaften dieses Staates sind auch unsere Genossenschaften im Jahre 1919 vor der schweren Aufgabe gestanden, ihre Bewegung zu verselbständigen und auf neue Grundlagen zu stellen. Auch sie haben ihre Aufgabe in ausgezeichneter Weise gelöst. Es wurden der Verband deutscher Wirtschaftsgenossenschaften und die Großverkaufsgesellschaft gegründet, von denen beschützt, unsere Konsumvereine allen Stürmen der folgenden Jahre standgehalten haben. Insbesondere die Wirtschaftskrise, die 1921 einsetzte und fast drei Jahre gedauert hat und die einen Preissturz von vorher nie geahntem Ausmaß mit sich gebracht hat, welcher die Warenlager entwertet und mit vielen privatkapitalistischen Unternehmungen ausgeräumt hat, hat an unsere Genossenschaftler große Anforderungen gestellt. Aber die Genossenschaftsbewegung konnte auch in diesen schweren Jahren weiter ausgebaut werden, in den Warenhäusern entstand ein ganz neuer Zweig der genossenschaftlichen Betätigung und die Eigenproduktion wurde erweitert.

und die Suppenwürze hat sich gleichfalls Eingang in den Konsumvereinen verschafft. Ihre Erzeugung ist in einem eigenen neuen Gebäude untergebracht. Alle anderen Produkte der Neratowitzer Werke (Zichoriefabrik, Feigen-Staffelei, Rösterei, Mälzerei, Gewürzmühle, Obstverwertung, Gelee-, Zuderwarenerzeugung) erfreuen sich bei den Konsumvereinen und ihren Mitgliedern bester Aufnahme, so daß die Erzeugungsbetriebe durchwegs sehr gut beschäftigt waren. Besonders die GEC-Zichorie hat sich trotz der heftigen Bekämpfung glänzend behauptet. Die Neratowitzer Tee- und Kakoproduktion ist in das Bodenbacher Lagerhaus verlegt worden.

Aber auch die in anderen Orten befindlichen Eigenbetriebe haben große Fortschritte zu verzeichnen. Die

Znaimer Konservenfabrik

hat eine ausgezeichnete Entwicklung durchgemacht. Ueber 200 Waggons Gurken, zur Hälfte frisch, zur Hälfte Konservenware, haben im Berichtsjahre den Betrieb verlassen. Auch die Sauerkraut-erzeugung erfreute sich reger Beanspruchung. Die

Ansprüchen der Vereine und Mitglieder gerecht werden. Mundwasser, Kölnischwasser, Lanolin, Vaselin, Wagenfett, Kinderstreuipulver haben sich glänzend eingeführt. Ein entsprechendes Beispiel dafür ist, daß eine Genossenschaft in drei Monaten mehr Kinderstreuipulver verbraucht hat, als früher sämtliche Genossenschaften von der Großverkaufsgesellschaft im Jahre bezogen haben. Die Bodenbacher chemischen Werke sind bereits zu klein geworden und sollen durch einen neuen Aufbau vergrößert werden.

Der

Wäschekonfektionsbetrieb

in Bärzingen ist technisch vervollkommen worden. Die Kraftanlage wurde von einer Gleichstromanlage auf eine Wechselstromanlage umgebaut. Moderne Maschinen gestatten mit wenig Arbeitskräften eine bedeutend höhere Produktion. 49 Stepperinnen im Jahre 1925 haben um nahezu 60 Prozent Ware mehr erzeugt, als 55 Stepperinnen im Jahre 1924 ohne die vervollkommnete technische Einrichtung. Der Umsatz der Bärzinger Betriebe ist nahezu doppelt so

zu erfüllen. Die Verbraucher haben bereits die Erfahrung gemacht, daß es besser ist, eine in der Qualität einwandfreie Ware zu angemessenen Preisen, als minderwertige Ware zu Schleuderpreisen zu erwerben.

Die im Frühjahr 1925 in Schönlinde eingerichtete

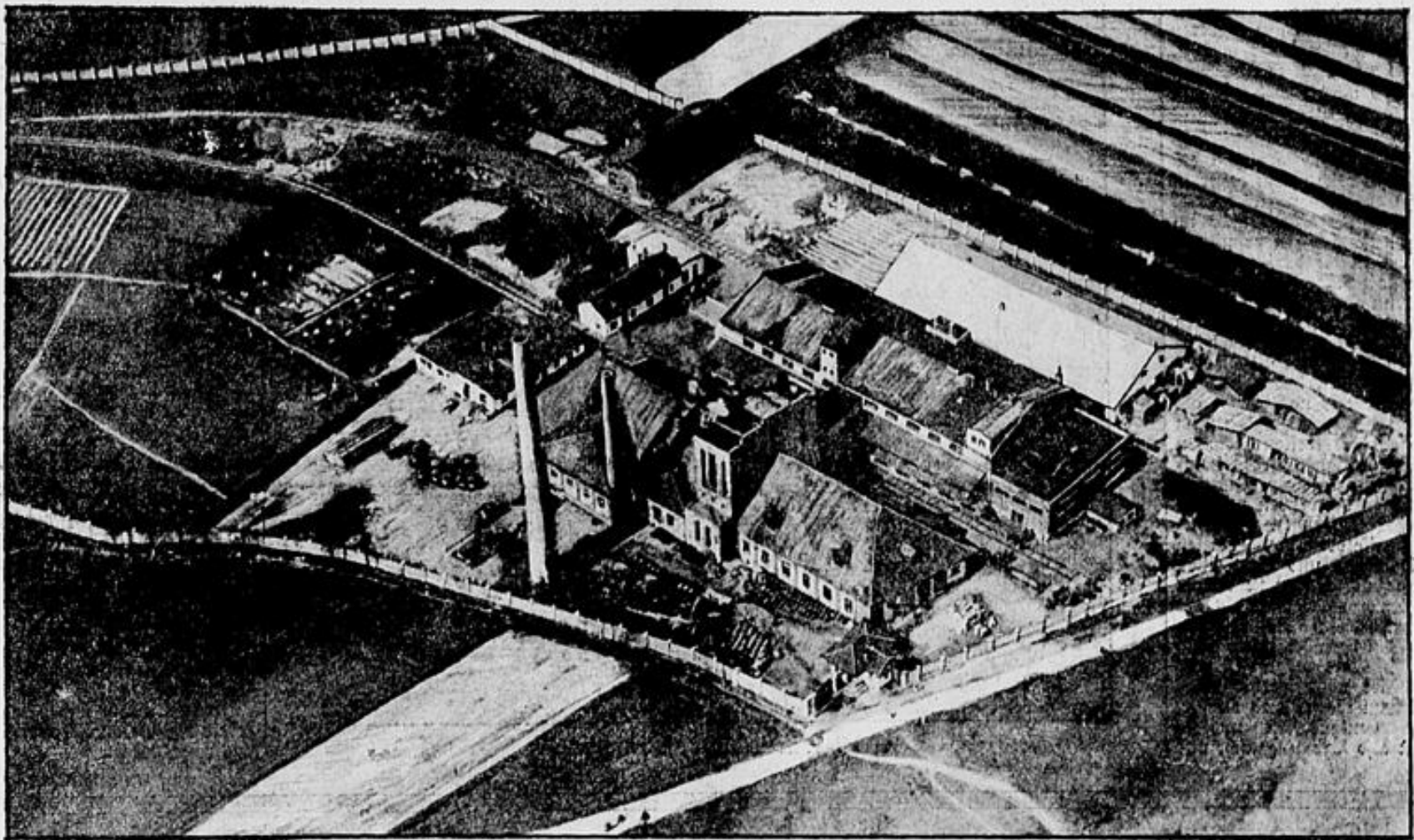
Striderei

ist rasch zu Klein geworden. Auch sie hat Unterkunft in Böhm.-Rammitz gefunden. In der Striderei des Böhm.-Rammitzer Bekleidungswerkes arbeiten 31 automatische Strumpfmaschinen, 10 Rändermaschinen, 1 Rund-Wirkmaschine, 2 Spulmaschinen, elektrische Formische und Formösen. Das Erzeugnis ist einwandfrei und bei den Konsumvereinen beliebt.

Ebenfalls wichtige Arbeit hat die

Bauabteilung

der Großverkaufsgesellschaft geleistet. Unsere Konsumvereine haben erkannt, wie wichtig die fachmännische Beratung von Freundesseite bei allen Bauangelegenheiten ist. So hat die Bau-



Nährmittelwerke Neratowitz, aus der Vogelperspektive gesehen

Was den

Verband deutscher Wirtschaftsgenossenschaften

anlangt, so hatte er im Jahre seiner Gründung (1919) 182.336 Mitglieder in 194 Vereinen und 685 Verteilungsstellen vereinigt. Der Umsatz betrug etwas über 166 Millionen. 1925 war die Mitgliederzahl 256.869, die Zahl der Verteilungsstellen 1236, der Güterumsatz betrug mehr als 477 Millionen. In diesem Jahre wurden die Konsumvereine modernisiert, ihre Verwaltung vereinheitlicht. Nicht nur wurde eine einheitliche Buchführung geschaffen, sondern die Konsumvereine wurden vielfach aus kleinen Strampäden moderne Unternehmungen, welche bestrebt sind, allen Wünschen der Genossenschaftler zu entsprechen. Strenge Revisionsvorrichtungen sorgen dafür, daß bei allen Vereinen eine geregelte Wirtschaft ist, dabei herrscht größte Demokratie, die Vereine stehen unter dem Einfluß ihrer Mitgliedschaften. Eines der größten Unternehmungen der Tschechoslowakei ist in den Jahren seit ihrer Gründung die

Großverkaufsgesellschaft

geworden. Die genossenschaftliche Eigenproduktion wird von Jahr zu Jahr ausgebaut. Auch im vergangenen Jahr hat die Entwicklung der GEC große Fortschritte gemacht. Aus der kleinen Marmeladefabrik in Neratowitz sind die großen

GEC-Nährmittelwerke

entstanden. Im Dezember 1924 ist die Schokoladefabrik gegründet worden, immer mehr beginnt der Grundsaft durchzubringen, daß die Konsumvereine in erster Linie die GEC-Produkte verkaufen. Auch Kakao wird in Neratowitz nun hergestellt. Ebenso wird Vanillepulver und Vanillezucker erzeugt. Immer wieder müssen neue Maschinen in den verschiedenen Zweigen der Süßwarenerzeugung eingeschafft werden. Auch die Erzeugung von Senf im letzten Jahre beträchtlich erweitert worden,

seit dem Frühjahr 1925 eingerichtete Eierkonfektionierung leistete hervorragende Dienste. Besonders wertvoll verpricht die Landes-Produkten-Einkaufsstelle zu werden, die sich mit dem Ankauf von Roh-Kraut, Knoblauch, Zwiebeln, Paradiesern und Hülsenfrüchten befaßt.

Die

GEC-Mühle Herbst

die in den ersten Jahren ihres Bestehens bemerkenswerten Aufschwung genommen hat, seit 1925 unter der in der Republik herrschenden Mühlenkrise. Die Produktion ist im Vorjahre nicht unwesentlich zurückgegangen. Die Krise selbst fand ihren Ursprung in der reichsdeutschen Konkurrenz, die durch die außerordentlich niedrigen deutschen Roggenpreise möglich war. Durch Adaptierung und Zubau im Mühlenwerk konnte Anfangs 1925 die Erzeugung von Süßbrotware, Lebkuchen, Weinbeigern und Lebzelterware ausgenommen werden. Diese Erzeugnisse haben sich bereits ihren Platz in den Konsumvereinen erobert. Die moderne hygienisch und technisch einwandfreie Herstellung von Waffeln aller Art ist in Vorbereitung.

Zur

Chemischen Fabrik

in Mähr.-Ostau ist nunmehr eine zweite Fabrik in Bodenbach gekommen. Dort werden besonders Schuhereme (Wachsware), Franzbranntwein, flüssige Putzmittel, Lederfette, GEC-Blankschneermittel und Seehundgummitran, ein nachgerendes Lederfett, hergestellt. Die Erzeugung von Rum und Fruchtessenzen, Ultramarin-Wäscheblausaubungen ist in Vorbereitung. Der beliebte und in seiner Qualität nunmehr allen Anforderungen entsprechende GEC-Franzbranntwein, der früher lediglich in den Neratowitzer Werken erzeugt wurde, wird nunmehr in Ostau und Bodenbach hergestellt. Schuhereme, die jetzt in drei Qualitäten produziert wird, kann allen

hoch als im Vorjahre. Heimische Arbeiterinnen aus dem Bärzinger Werke wurden zwecks Erlernung des Zuschneidens und der Adjustierung sowie anderer technischer Messungen in die Wäschefabrik der Wiener GOC geschickt.

Wie schon angedeutet, haben sich im verfloßenen Jahre eine Reihe von Eigenbetrieben so gewaltig entwickelt, daß für sie neue Unterkunft mit größerer Entfaltungsmöglichkeit gesucht werden mußte. Es ist der Leitung des Arbeiter-Konsumvereines Böhm.-Rammitz gelungen, dort ein entsprechendes Fabrikgebäude zu finden. Dieses Gebäude wurde für die neuen Zwecke umgestaltet. Es ist zweistöckig, besitzt ein Souterrain und Erdgeschloß, einen Bodenraum und Refektorium mit Dampfkrastanlage. Untergebracht sind in dem

Böhm.-Rammitzer Bekleidungswarenerwerk

die Reichenberger Schuhfabrik, die Zwidauer Bandweberei und die Schönlinde Striderei.

Der

Bandwarenbetrieb

in Zwidau war so stark beschäftigt, daß er den Anforderungen kaum entsprechen konnte. Es war unmöglich, für den Export zu produzieren, da die gesamte Erzeugung im Inlande verbraucht wurde. Nunmehr ist die Bandwarenherzeugung in das neue Böhm.-Rammitzer Bekleidungswarenerwerk übergestellt.

Die genossenschaftliche

Schuherzeugung

konnte nicht annähernd die Menge Ware liefern, die von ihr gefordert wurde. Paganischen, Sandalen, Kolumbia-Schuhe, Daserl-Schuhe, Kinder-Schnür- und Spangenschuhe haben sich in allen Konsumvereinen eingeführt. Auch die Schuherzeugung ist in das Böhm.-Rammitzer Bekleidungswarenerwerk übergestellt, um dort mit größerer Leistungsfähigkeit die ihr obliegenden Aufgaben

abteilung reiche Arbeit vollbringen können. Es werden viele Projekte, Pläne, Kostenberechnungen, Schätzungen, Ueberprüfungen und Ueberwachungen und auch komplette Bauten von ihr ausgeführt.

So sehen wir sowohl die Konsumvereine als auch ihren Verband und die Großverkaufsgesellschaft in einer

erfreulichen aufsteigenden Entwicklung

begriffen. Insbesondere in der Wirtschaftskrise konnten wir sehen, daß unsere Genossenschaftsbetriebe den Wechselfällen der kapitalistischen Entwicklung mindestens ebenso gewachsen sind wie die privatkapitalistischen Betriebe, ja noch mehr: während zur Zeit der Krise so viele kapitalistische Unternehmungen zugrunde gegangen sind, hat sich kein Konsumverein in der Zeit insolvent erklärt. Selbst wenn ein Konsumverein in schwierigen Verhältnissen war, sind ihm die anderen Vereine beigeprungen, durch die gegenseitige Solidarität, die sie üben und die repräsentiert wird durch den Verband und die Großverkaufsgesellschaft, ist ein Gebäude ausgerichtet worden, das auch allen künftigen Stürmen Trotz bieten wird.

Unsere Genossenschaftsbewegung bedeutet, daß wir den Kampf gegen den Kapitalismus auf seinem ureigensten Gebiet, auf dem der Warenerzeugung und des Warenverkaufs, ausgenommen haben.

Es ist ein Stück Sozialismus, das wir da ausgeübt haben und das wir weiter ausbauen wollen. Die Erfahrungen der Vergangenheit befähigen unsere Funktionäre, immer neue Probleme auf diesem Gebiet zu lösen. So ist der Bestand und die erfreuliche Entwicklung unserer Genossenschaftsbewegung allein eine wirksame Propaganda für die sozialistische Idee.

Der proletarische Haushalt.

Die bürgerlichen Frauen können auch heute noch, wiewohl der Mittelstand den unaufhaltbaren Weg nach unten, dem Proletariat entgegen, schon längst angetreten hat, einen Großteil ihrer Zeit, Fürsorge und Mühe dem Haushalte widmen, die Proletarierin kann das nicht. Sie muß mit aller Kraft dem Manne verdienen helfen und die geringe Zeit, die ihr die Berufsarbeit frei läßt, sorgsam zwischen der Kinderpflege und dem Haushalte aufteilen, damit hier und dort das Notwendigste wenigstens halbwegs brauchbar geschehe. Weil es also mit der Zeit, mit der Arbeitskraft und dem geringen Einkommen sparen heißt, muß die Proletarierin was sie tut, vernünftig und überlegt tun, und nichts schädigt sie mehr, als wenn sie mechanisch in dem Trott weitergeht, den sie von Mutter und Großmutter übernommen hat.

Gewiß, der Kreis, in dem sie als Hausfrau wirken kann, ist klein, seit dem Kriege und dem Kriegsende sogar furchtbar klein. Statt daß sich die Wohnungsverhältnisse der letzten Generation gegenüber gebessert hätten, haben sie sich entschieden verschlechtert, denn das Häuserbauen lohnt heutzutage den an ganz anderen Profit gewöhnten Kapitalisten nicht mehr. Also müssen oft fünf, sechs und mehr Köpfe in einem einzigen Raume hausen, nicht einmal Licht und Luft stehen ihnen in dem Ausmaß zur Verfügung, wie sie es der Gesundheit wegen brauchen. An das also, was man so schön „Wohnungskultur“ nennt und wovon einige unentwegte Optimisten dereinst auch für den Arbeiter träumten, ist heute und für lange hinaus nicht zu denken. Das Großkapital und der kulturwörderliche Imperialismus haben hier einen schweren Niegel vorgeschoben und der Arbeiter muß es schon als „Glück“ betrachten, wenn er überhaupt ein noch so morsches Dach über dem Kopfe hat.

Desto notwendiger ist es, daß sich die Proletarierin in dem ihr zur Verfügung stehenden engen und dürftigen Raume so richtig als möglich einrichte. Und das erste Gebot dafür ist Ordnung! Man glaubt gar nicht, wieviel eine ordentliche Verteilung der Gegenstände im Raume an Platz spart und wie ein primitives Maß von Schönheit auch in die dürftigste Einrichtung kommt, wenn sie zweckgemäß aufgestellt und gehalten wird. Denn Schönheit im praktischen Leben und Zweckmäßigkeit sind beinahe ein und dasselbe. Was aber heißt Zweckmäßigkeit? Die Männer, bin ich meinen Geschlechts-genossinnen zu sagen verpflichtet, haben darüber schon viel mehr und gründlicher nachgedacht als wir Frauen. Sie haben die Zweckmäßigkeit im Betriebe zu einer eigenen, weitausgebauten Wissenschaft erhoben, die Tätigkeit jedes Wirtes misst, um ihn möglichst seiner Funktion und seiner Neigung nach zu verwenden und dadurch zu möglichst großen Leistungen anzuregen, sie sparen als Organisatoren von Fabriken mit Bruchteilen von Sekunden und Bruchteilen von Hand- und Fußbewegungen, kurz sie wollen auch nicht um Haaresbreite mehr tun, als der Zweck es erfordert. Daß dieses Taylorsystem heute größtenteils noch durchgeführt wird, um die gefauste Kraft des Arbeiters möglichst vorteilhaft auszunutzen, gehört nicht hierher, was wir Frauen aus ihm lernen können und müssen, ist, mit unserer Kraft hauszuhalten und sie systematisch anzuwenden: also Ordnung nicht nur

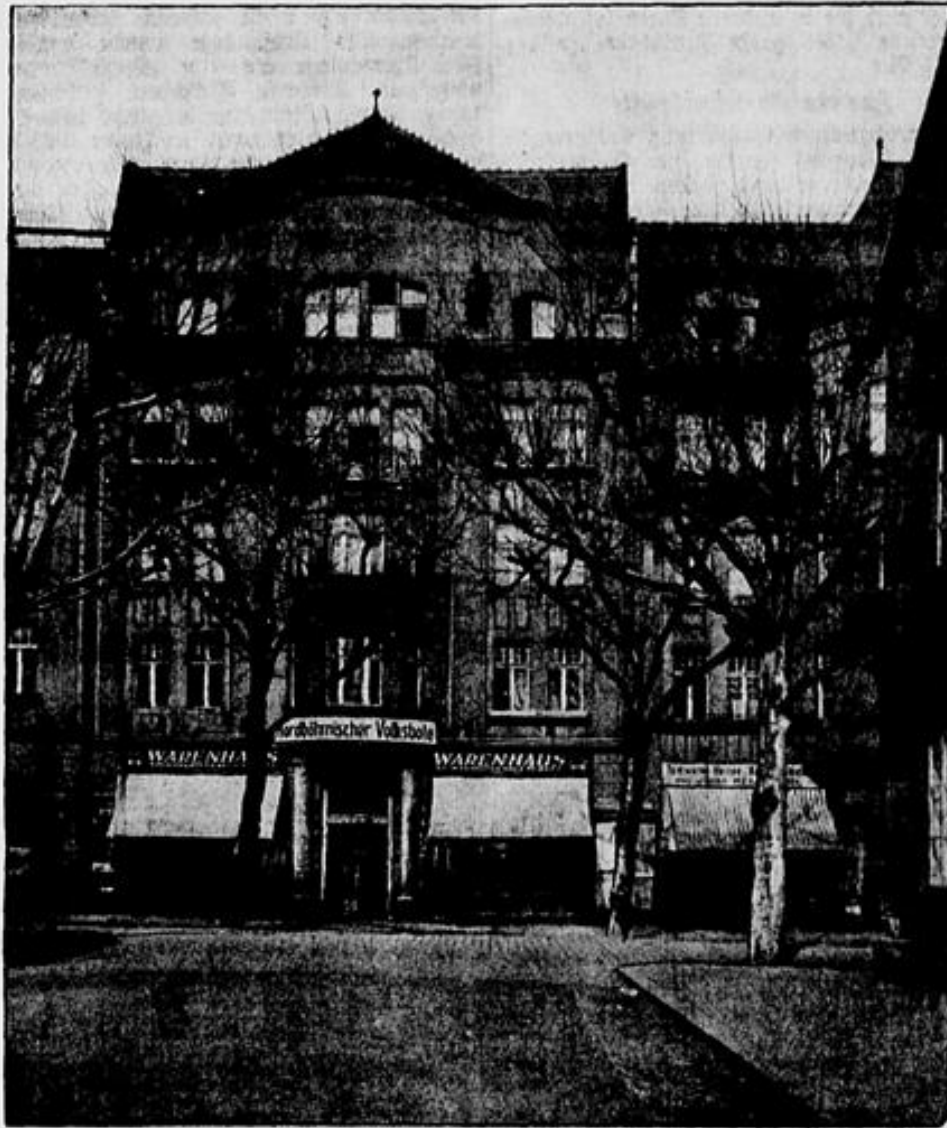
im Zuständlichen des Haushaltes, sondern auch in der Tätigkeit.

Es gibt kaum ein Geschäft der Hausfrau, bei dem diese systematische Ordnung nicht kraftsparend einsetzen könnte. Beim Kochen haben die Dinge, die man braucht, vorbereitet und nahe beisammen aufgestellt zu werden, damit man nicht fortwährend auf und ablaufen kann. Wie wenig bedeutet der einmalige Weg vom Ofen zum Küchentisch am anderen, entferntesten Ende des Raumes, aber wie summieren sich diese Wege im Laufe eines Tages zu Hunderten von Metern! Und wie unnötig werden sie, sobald man den Tisch ganz nahe zum Ofen rückt! Wie oft bückt sich die Geschirrwäsche Hausfrau zum tiefgestellten Geschirrschaff und reckt sich dann wieder empor, um die Teller vom überhöhen Tisch herabzulangen, und wieviel unnötige Anspannung würde sie ihren Muskeln und Sehnen ersparen, wenn sie die Höhe von Schaff und Tisch einander angleichen wolle! Und ist es beim Wäscheaufhängen anders, wenn der Korb

auf der Erde statt auf einem Sessel steht, damit der Abstand zur Leine geringer werde? Anders bei den vielen Gängen in die Stadt, wenn man den Kopf nicht beisammen hat und jeden Gegenstand extra holen muß? Ein bißchen Aufmerksamkeit, ein Notizblock, auf dem man die Bedürfnisse vormerkt, und aus zehn Einholgängen werden einer oder zwei. Noch schlimmer steht es um die Methoden umfangreicherer Arbeiten, als da sind Monatswäsche und dergleichen. Da schließt man vor den modernen Errungenschaften der Technik und Chemie die Augen zu und wäscht noch immer so, wie man es vor zweihundert Jahren tat; da beharrt man darauf, daß jeder Haushalt für sich loche, wasche, plätte, die Kinder beaufsichtige usw., statt daß sich mehrere zu solchen Aufgaben zusammenschließen, und verpulvert Sorgen und Energie für nichts und wieder nichts. Unser konservativer Sinn hält uns eben im Kleinbürgertum fest, wir sind, was wir politisch begriffen haben, kulturell noch nicht bereit durchzuführen.

Gewiß, der Einzelle kommt, wo es sich um solch durchgreifende Reformen handelt, nicht in Frage, hier muß sich der Geist der Gesamtheit äußern. Daß er es vermag, beweist das Beispiel Amerikas, wo alles bisher Gesagte längst bekannte und geübte Bücherweisheiten sind, aber es beweist das auch das Beispiel der sozialistischen Gemeinde Wien. In dem großzügigen Wohlfahrts- und Wohnbauwerk unserer Wiener Genossen sind alle obengenannten Gemeinschaftseinrichtungen Wirklichkeit geworden, will sich dort die Hausfrau (Zwang ist es nicht) von der täglichen Kleinarbeit bewahren, so kann sie es Dank Gemeinschaftsküchen und Kinderergärten, und ihre Wäsche kann sie mit Hilfe von Wunde- und Trockenapparaten so rasch waschen, daß sie statt zwölf oder vierzehn bloß vier Stunden benötigt. Man bedenke wieviel Zeit sie gewinnt um ihren Kindern wirklich Erzieherin zu werden und an sich selber geistig zu arbeiten, um an dem geistigen Leben ihres männlichen Klassengenossen teilzunehmen und um an ihren Idealen teil zu haben. Vor dem obig angeführten sozialistischen Versuche öffnet sich uns die Aussicht, was der Sozialismus, sobald er zur Herrschaft kommt, überhaupt für die Frauen zu leisten vermöchte; er würde sie nicht nur aus der kapitalistischen Ausbeutung, sondern auch aus der kleinbürgerlichen Lebensform befreien.

Fanny Blatny.



GEC-Warenhaus, Bodenbach

Die Konsumvereine in Westböhmen.

Der Kreisverband der Westböhmer Konsumvereine zählt gegenwärtig 22 Genossenschaften mit 341 Verkaufsstellen und 56.517 Mitgliedern. Der Gesamtumsatz beträgt im letzten Geschäftsjahre 1924-25 rund

121.1 Millionen Kronen.

Das Eigenkapital der Konsumvereine 10.6 Millionen Kronen. Die Sparanlagen der Mitglieder erreichen eine Höhe von 23.8 Millionen Kronen.

Die Konsumvereine Westböhmens besitzen: 52 eigene Häuser, sechs eigene Bäckereien, eine Fleischhauerei und Wursterzeugung (Konsumverein Chodau), ferner besitzen alle größeren Konsumvereine: eigene Kaffeeöstereien, Kaffeeepadereien, Flaschenbierabfüllstationen, Sodawasser- und Limonadenherzeugungen, eigene Tischlereien, Autoreparaturwerkstätten und dergleichen.

Von den genossenschaftlichen Fachblättern werden monatlich 1035 Exemplare „Konsumgenossenschaften“ und 32.520 Exemplare „Familienblätter“ verteilt.

Das Genossenschaftswesen hat in Westböhmen in den letzten 20 Jahren gewaltige Fortschritte zu verzeichnen, da die meisten Konsumvereine erst seit dieser Zeit bestehen. Trotz dieses kurzen Bestandes der Konsumvereine befinden sich fast in allen Dörfern von Westböhmen, selbst auch in den ländlichen Gemeinden, Verkaufsstellen und Mitglieder.

Die Genossenschaftsbewegung Westböhmens ist eng verknüpft mit den andern Zweigen der Arbeiterorganisation, und versucht in gemeinsamer Arbeit den Weg zur Verwirklichung des Sozialismus vorzubereiten.

Verband deutscher Wirtschaftsgenossenschaften

Prag II., Fügnerovo nám. 4.

Behördlich autorisierter Revisionsverband für Konsum-, Produktiv-, Bau- und Wohnungsgenossenschaften.

Beratungsstelle für gemeinwirtschaftliche, betriebsorganisatorische, juristische und steuertechnische Fragen.

Zentralstelle für genossenschaftliches Bildungswesen.

200 Genossenschaften

1250 Verteilungsstellen

258 Tausend Mitglieder

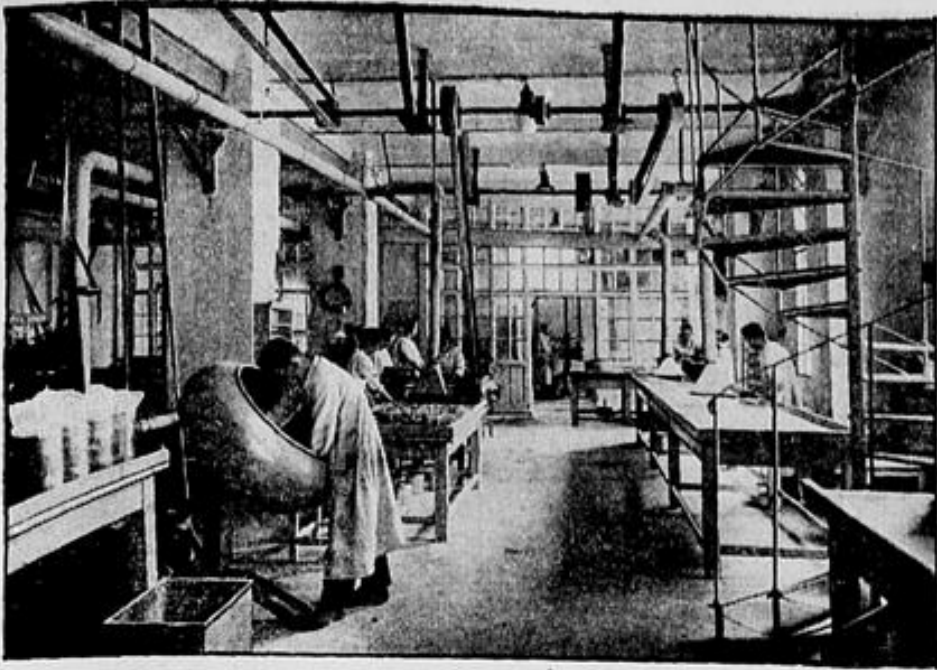
Umsatz: 490 Millionen Kronen.

Verbandsorgane: „Die Konsumgenossenschaft“, „Konsumgenossenschaftliches Familienblatt“.

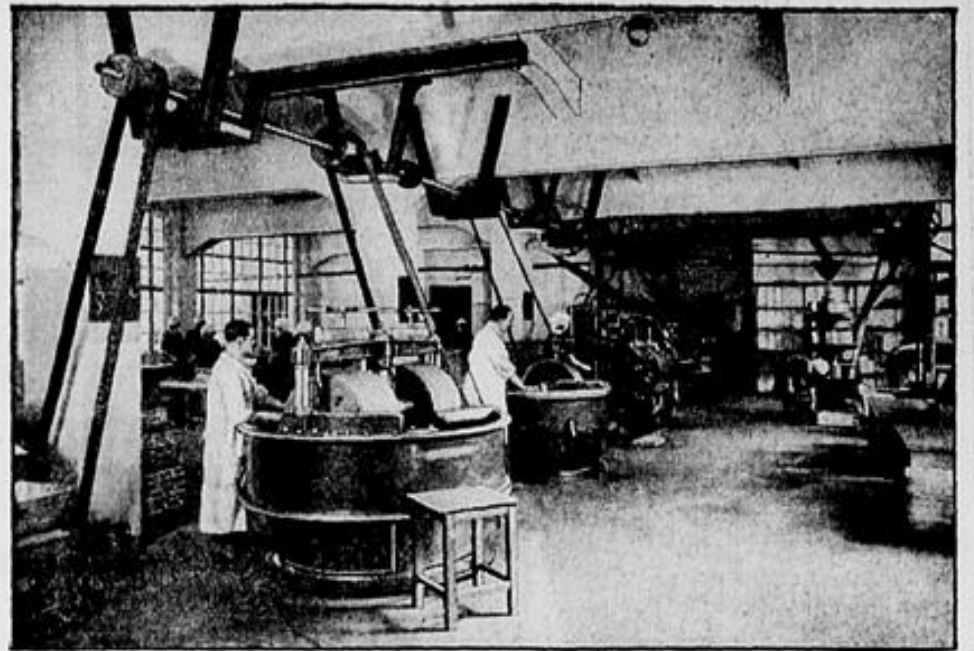
Jeder Verbraucher soll Mitglied des Konsumvereines werden.



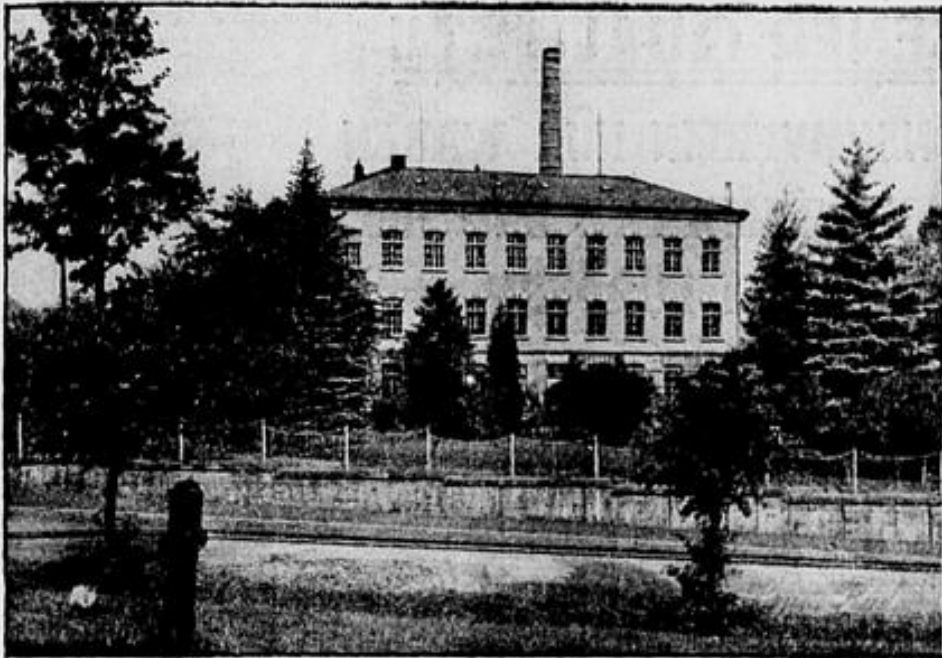
Jede Genossenschaft soll Mitglied des Verbandes deutscher Wirtschaftsgenossenschaften werden.



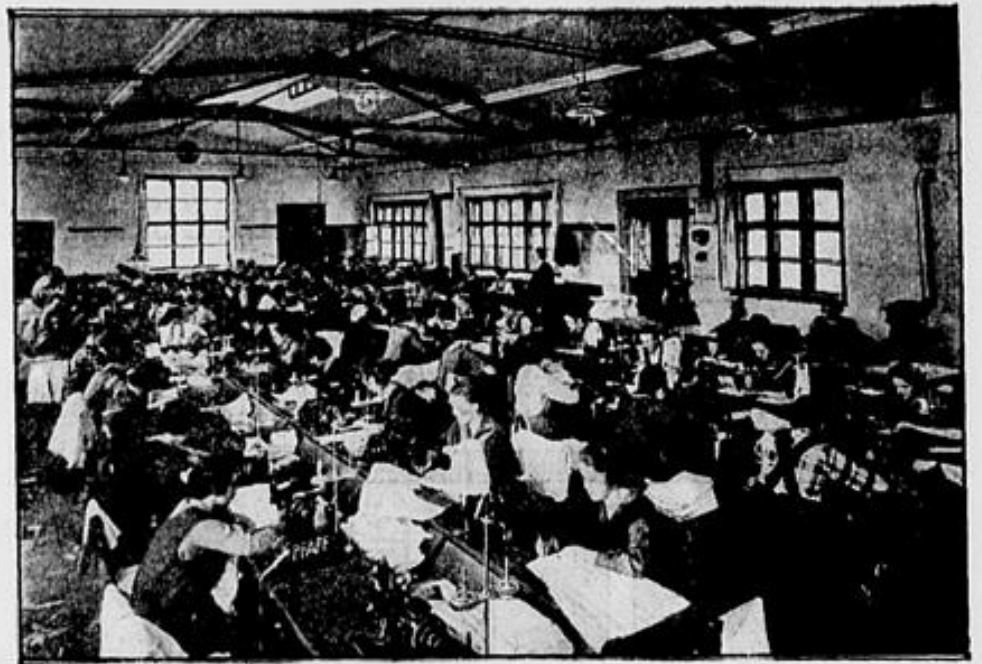
Nährmittelwerke Neratowitz: Kandlitenfabrik



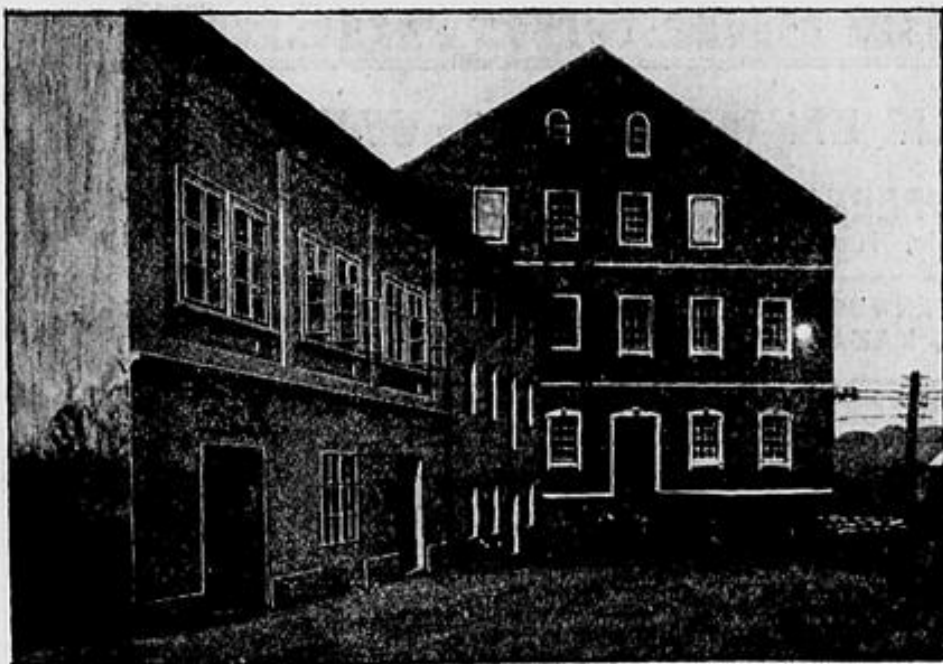
Nährmittelwerke Neratowitz: Schokoladenfabrik



Bekleidungswerke Böhm.-Kamnitz



Wäschefabrik Bärzingen



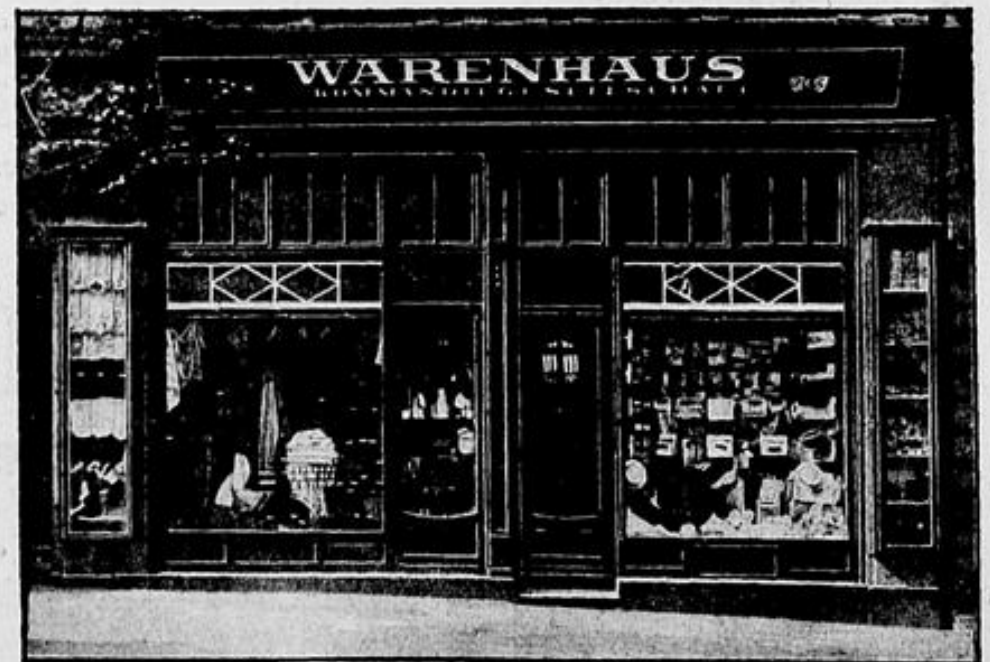
Mühlen- und Süßbackwarentrieb Herbitz



Konservenbetrieb Znaim



GEC-Warenhaus Falkenau



GEC-Warenhaus Karlsbad



WERDEN IN MODERNEN HYGIENISCHEN BETRIEBEN - AUS BESTEN ROHSTOFFEN HERGESTELLT
UND SIND VON AUERLESENER QUALITÄT!!

VERLANGT DAHER IN EUREM KONSUMVEREIN NUR WAREN
 MIT DER GENOSSENSCHAFTLICHEN EIGENMARKE UND HELFT
 DADURCH MIT, DIE EIGENPRODUKTION FÖRDERN.

**DIE STÄRKE DER GENOSSENSCHAFTSBEWEGUNG
 LIEGT IN DER
 EIGENPRODUKTION!**

WIR ERZEUGEN IN UNSEREN EIGENBETRIEBEN:

GEC-NÄHRMITTELWERKE IN NERATOWITZ:

OBSTVERWERTUNGSBETRIEB:
 Sämtliche Sorten Marmelade und Fruchtsäfte.

KANDITENFABRIK || **SCHOKOLADEFABRIK**
 Kanditen aller Art. || Schokoladen aller Art.

KONSERVENBETRIEB ZNAIM:

Gewürz- und Salzgurken, Pfefferoni,
 Paradieser, Sauerkraut, Eier-Versand.

KAFFEESURROGAT-ERZEUGUNG:
 Zichorie, Mantel- und Felgenkaffee, Gerste und Korn
 gebrannt, Maizkaffee.

**SUPPENWURZE-ERZEUGUNG, SENF-ERZEUGUNG
 TEE-, KAKAO- UND GEWÜRZ-ABPACKEREI.**

SÜSSBACKWARENBETRIEB HERBITZ:

Lebkuchen, Marzipan, Keks, Waffelbruch, Bäckerel,
MÜHLENBETRIEB HERBITZ: Roggenmehl, Kleie.

CHEMISCHE BETRIEBE MAHR.-OSTRAU UND BODENBACH:

Schucrème, schwarz, braun, gelb und weiß, Lederfett, Putzextrakt,
 Waschblauessenz, Waschpulver, Scheuerpulver, Vaseline, Lanolincreme,
 Kölnischwasser, Franzbranntwein, Toilettenesseln etc.

**BEKLEIDUNGSWERKE
 BOHM.-KAMNITZ:**

Schuhwaren, Wirk- und
 Strickwaren, Webwaren.

**WÄSCHEFABRIK
 BÄRRINGEN:**

Männer-, Frauen-, Kinderwäsche,
 Jacken, Kostüme u. Arbeitskleider.

DIE MARKE
 ECHTHEIT UND



BÜRGT FÜR GÜTE
 PREISWÜRDIGKEIT

DER WARE.



Die vorzügliche
G E C

Pflanzenbutter-Margarine
ist stets frisch
in jeder
Konsumvereinsfiliale
zu haben!

4153

Die gute



Seife

4167

nur in Konsumvereinen erhältlich

Arbeiter-Konsum- und Sparverein für Landskron und Umgebung

reg. Gen. m. b. H.

8 Verteilungsstellen	1.980 Mitglieder.
Jahresumsatz	Kč 3.000.000.—
Mitgliedereinlagen	Kč 1.043.000.—

Genossenschafter!

Besorgt Eure Einkäufe
nur im Konsumverein!

Mitglieder!

Legt Eure Gelder nicht in
private Kassen u. Banken!

4119

Unterstützt mit Eurem Gelde nicht Eure Gegner!

Wann und warum

wenden sich Genossenschaften, proleta-
rische Organisationen u. Vereine an die

**Versicherungsabteilung des Verbandes deutscher
Wirtschaftsgenossenschaften, Prag II., Fügnerovo
nám. 4?**

Sobald sie Versicherungen abzuschließen haben, oder die Regelung ihrer
Versicherungsangelegenheiten wünschen, denn

**die Versicherungsabteilung als proletarische
Versicherungsschutz-Stelle**

schützt vor Uebervorteilung, sichert die Zweckmäßigkeit der Versicherungen,
kontrolliert die Schadensbehandlung, erteilt kostenlos Rat und Auskunft.

4083



Konsumenten verlangt nur GEC-Marken



Unsere Konsumvereine in der Tschechoslowakei.

Genossinnen und Genossen es ist Eure Pflicht Euren Bedarf nur im Konsumverein zu decken.

Der Konsum- und Sparverein „Vorwärts“ Karlsbad

(Altrohlaup)

versorgt in seinen

70 Verkaufsstellen 12.000 Familien

mit allen Lebensmitteln, Gebrauchsgegenstände, Textil-, Schuhwaren und Haushaltsgegenstände zu den billigsten Tagespreisen.

Der Konsum- und Sparverein „Vorwärts“ besitzt zwei eigene Bäckereien in Altröhlaup und in Platten mit einer Erzeugungskapazität von **40.000 kg Brot und 100.000 Stück Weißgebäck.**

Der Konsum- und Sparverein „Vorwärts“ besitzt 22 eigene Häuser, eine eigene Kaffeerösterel, eine Kaffeepackerel, 3 Bierabfüllstationen, eine eigene Sodawasser- und Limonadenerzeugung und eine eigene Tischlerei.

Der Fahrpark besteht aus 5 Lastenautos und 5 Pferdefuhrwerken.

Der Konsum- und Sparverein „Vorwärts“ beschäftigt gegenwärtig 240 Personen in seinen Verkaufsstellen und Betriebsstätten.

Der Jahresumsatz betrug K \check{c} 30 Millionen. Dies alles wurde geschaffen aus kleinen Anfängen und aus eigener Kraft.

Arbeiter und Arbeiterinnen!

Werdet ausnahmslos Mitglied, deckt alle Eure Einkäufe in der Genossenschaft.

Dadurch stärkt Ihr Eure Konsumkraft und Eure Wirtschaftsmacht. Dadurch helft Ihr praktisch an der Verwirklichung des Sozialismus mit.

4132

Der Konsumverein Tepliz-Schönau

ist das größte Wirtschafts-Unternehmen Nordwestböhmens.

Mitgliederstand	10.000
Geschäftsanteile	1.401.050 K \check{c}
Mitgliedereinlagen	7.412.435 K \check{c}
Reservefonds	477.005 K \check{c}
Ausgezahlte Rückvergütungen	3.070.056 K \check{c}
Bewilligte Beerdigungskostenbeiträge	65.607 K \check{c}

Betriebsbestände des Vereines sind	4.193.000 K \check{c}
Angelegte und Bargelder	4.912.969 K \check{c}
Haus- und Grundbesitz	1.123.771 K \check{c}
Jahresumsatz	21.000.000 K \check{c}

Verkaufsstellen 46

Eigene Kaffeerösterel, Möbeltischlerei, Sodawasser- u. Limonaden-Erzeugung, Brot- und Weißbäckerei.

Arbeiter und Angestellte!

Seid ihr Mitglieder dieser mächtigen und gemeinnützigen Wirtschaftsorganisation, oder unterstützt ihr den kapitalistischen Privathandel?

Werdet Mitglieder des Konsumvereines Tepliz-Schönau!

4097

Konsum- und Spargenossenschaft „Selbsthilfe“, Komotau

registrierte Genossenschaft m. b. H.

Der Konsumverein zählt derzeit gegen 9000 eingeschriebene Mitglieder in 48 Verteilungsstellen. Der Jahresumsatz beträgt fast 18 Millionen.

Der Konsumverein versorgt seine Mitglieder mit den besten Qualitäten von Waren zu den billigsten Tagespreisen. Ersparnisse werden den Mitgliedern zum Jahresabschluss rückgezahlt.

Der Konsumverein pflegt den Sparsinn der Mitglieder durch Ausgabe von Sparmarken und Entgegennahme von Spareinlagen bei einer günstigen Verzinsung (derzeit 6%).

Der Konsumverein gewährt den Mitgliedern Sterbeunterstützung von K \check{c} 100.— bis K \check{c} 200.— je nach dem Jahresumsatz und der Dauer der Mitgliedschaft. Im letzten Jahre wurden über 100 Sterbefälle registriert.

Der Konsumverein besitzt eine eigene, moderne Bäckerei sowie eine große Kaffee- und Getreidebäckerei.

Dem Konsumverein sollen auf Grund der internationalen Sozialisten- und Gewerkschaftsorgane alle organisierten Arbeiter als Mitglieder angehören.

Für den Konsumverein sollen wir immer und überall agitieren! In der Größe des Konsumvereines drückt sich die Macht der Arbeiterbewegung aus.

4114

Arbeiter-Konsum-Verein Bodenbach

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

41 Verteilungsstellen. 9125 Mitglieder.

Jahresumsatz K \check{c} 17.000.000.—

Eigene moderne Bäckerei, zwei Lagerhäuser.

Jede eigenberechtigte Person kann Mitglied unserer Genossenschaft werden. Anmeldungen werden täglich in allen Verteilungsstellen entgegengenommen, wo auch alle Auskünfte bereitwilligst erteilt werden.

Nach Ertrag der ersten Rate von 5 Kronen auf den Geschäftsanteil besitzt jedes neue Mitglied bereits das Einkaufsrecht.

4100

Genossenschaftler, leset und verbreitet den „Sozialdemokrat“!

Auffiger Arbeiter- Bäckerei r. G. m. b. H.

Größte und modernste
Bäckerei im Auffiger Bezirke.
Gegründet von Arbeitern im
Jahre 1899.

Liefert die besten Backprodukte
im Bezirke.

Rund 800 Mitglieder mit 1 1/2 Mil-
lionen Kč Anteil. Ein Anteil Kč 10.-

Der Beitritt zur Genossenschaft
garantiert beste und sicherste
Kapitalanlage. 4003

Jeder Arbeiter trete bei! Jede
Arbeiterfamilie werde Abnehmer!

Erhöhter Absatz steigert die
Leistungsfähigkeit. Gesteigerte Leistungs-
fähigkeit wirkt sich zum eigenen und zum
Wohle der gesamten Arbeiterschaft aus.

Konsum- und Sparverein „Einigkeit“

für **Graslitz-Rothau** besitzt 21 Verkaufsstellen,
4300 Mitglieder, 2 eigene Textilabteilungen, Bäckerei, Schuh-
macherwerkstätte, Schneiderwerkstätte sowie Flaschenbierab-
füllung und Limonadenerzeugung. — Der Warenumsatz
ist im Geschäftsjahre 1924-25 um 1 Million gestiegen.

Es ist Pflicht aller Arbeiter des Graslitzer Bezirkes
ihren Bedarf in der Genossenschaft zu decken. 4111

Bezirkskonsum- und Spargenossenschaft

für Langendorf und Umgebung reg., G. m. b. H.

Zentrale Langendorf

7 Verteilungsstellen
in denen außer Kolonialwaren reichhaltige, gut sortierte Lager in Textilien, Galanterie-
und Schuhwaren geführt werden.
Aufträge für alle Art von Waldfrüchten und Schwämmen werden für die kommende Saison zu den
billigsten Tagespreisen vermittelt.

Bezirks-Konsum- und Sparverein Tannwald

Sitz Dessendorf.

Verkaufsstellen sind in:
Tannwald, Brand, Tiefenbach,
Dessendorf, Unter-Polaun,
Ober-Polaun.

Anmeldungen werden in genannten
Verkaufsstellen entgegengenommen.

Außer Lebensmitteln sind
Schuhe, Wirk- und Galanteriewaren
in der Zentrale Dessendorf
lagernd.

Arbeiter-Bäckerei Rumburg

liefert
wohlschmeckendes, ausgiebiges Brot,
Vorzügliches Weißgebäck bei
einwandfreier Betriebsweise.

Arbeiter,
deckt Euren Bedarf nur im eigenen Unternehmen!

Nordböhmischer Konsum- und Sparverein Teichstatt

reg. G. m. b. H.

41 Verteilungsstellen 9000 Mitglieder. Eigene moderne Bäckerei

Jahresumsatz Kč 16,000.000
Spareinlagen Kč 6,100.000

Moderne Kaffee-Rösterei und Bier-Abfüllerei

Jeder klassenbewußte Arbeiter

soll Mitglied des Konsumvereines sein u. neue Mitglieder für denselben werben

Jeder Arbeiter, der seinen Bedarf nicht im Konsumverein deckt,
schädigt sich und seine Klassengenossen.

Arbeiter! Legt Eure Spargroschen nur im Konsumverein ein

Kreiskonsum- und Spargenossen- schaft „VORWÄRTS“ in Mies

r. G. m. b. H.

70 Verkaufsstellen, 12.000 Mitglieder, eigene
Bäckereien, Jahresumsatz Kč 20,000.000.—

Moderne Kaffeerösterei u. Bierabfüllung.

Jeder klassenbewußte Arbeiter soll als Mit-
glied dem Konsumverein beitreten.

Mitglieder werden täglich in allen Verkaufs-
stellen aufgenommen.

Konsum-Verein „Einigkeit“

Böhm.-Kamitz

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

22 Verkaufsstellen. 4000 Mitglieder. 8,000.000 Umsatz. Eigene
Mühle, eigene Bäckerei.

Der Konsum-Verein übernimmt von seinen Mitgliedern das ge-
samte Getreide.

Der Verein liefert alle Lebensmittel sowie Futtermittel, Dünge-
mittel, Baumaterial etc., versorgt aus den eigenen Betrieben der Bez.
die Mitglieder mit Wäsche, Schuhen und vielen Artikeln für den Haushalt.

Der Beitritt kann in jeder Verkaufsstelle erfolgen.

Jedermann soll Mitglied des Konsumvereines sein,
und deckt seinen Bedarf in den Verkaufsstellen des
eigenen Vereines.

Konsum-Verein Chodau u. Umgebung

r. G. m. b. H.

50 Verteilungsstellen.

7500 Mitglieder.

Jahresumsatz Kč 21,000.000
Spareinlagen „ 4,000.000

Eigene Bäckerei, Fleischererei mit Kühlanlage (Umsatz der
Fleischererei im letzten Jahre 4,000.000 Kronen), eigene
Tischler-, Schmiede- u. Sattlerwerkstätte, Sodawasser- u.
Limonaden-Erzeugung, Bierabfüllung u. Kaffeerösterei.

Arbeiter! Werdet Mitglieder der Genossenschaften und
deckt Euren Bedarf nur im Konsumverein!

Arbeiter! Legt Eure Spargroschen nur im Konsumverein
ein, wo Euch eine gute Verzinsung zuteil wird!

BEZIRKSKONSUMVEREIN AUSSIG

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung,

Aussig a. E.

6.500 Mitglieder mit 28.000 Familienangehörigen decken ihren Bedarf an
Lebensmitteln und Haushaltsartikeln im

BEZIRKSKONSUMVEREIN AUSSIG

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Die Genossenschaft besitzt 42 Verkaufsstellen, 18 Realitäten, eigenen
Fleischereibetrieb, Flaschenbierabfüllerei, Limonaden- und Sodawassererzeugung.

Warenlosung im letzten Geschäftsjahre **15,560.000.— Kč.**
Die Summe der eingezahlten Geschäftsanteile der Mitglieder beträgt
1,149.862 Kč, der Reservefonds 400.000.— Kč.

Jeder denkende Arbeiter, jede fürsorgliche Hausfrau soll Mitglied der
Konsumgenossenschaft sein.

Mitgliederaufnahmen finden in allen Verkaufsstellen sowie in der Zentral-
kanzlei, Aussig, Fabrikstraße Nr. 41, statt.

Konsum- u. Spargenossenschaft für den Schönhengstgau in Zwittau.

15 Verteilungsstellen. 3500 Mitglieder.

Jahresumsatz Kč 5.500.000.—

Einlagen der Mitglieder Kč 2.300.000.—

Eigene Realitäten in Zwittau, Vierzlhuben,
Loischnau und Porstendorf.

Pflicht jedes klassenbewußten Arbeiters ist es, die Konsumgenossenschaftsbewegung mit allen Kräften zu fördern. Wer mit tätig sein will beim Aufbau sozialistischer Wirtschaft, deckt seinen gesamten Bedarf in seinem Konsumverein. Wer beim Händler kauft, stärkt die Stellung der Gegner. Konzentriert in den eigenen Organisationen unsere Spar- und Kaufkraft.

Mitgliederaufnahmen können in jeder Verteilungsstelle erfolgen.

Konsum- und Sparverein „Einigkeit“, Auschowitz.

Zentrallager u. Kanzlei: Marienbad-Bahnhof

14 Verteilungsstellen. 1400 Mitglieder.

Jahresumsatz Kč 3.000.000.

Mitglieder-Einlagen werden bereit mit 5% verzinst und jederzeit ohne Kündigung rückgezahlt.

Anmeldungen neuer Mitglieder können in jeder Verteilungsstelle vorgenommen werden.

Beitrittsgebühr Kč 1.—

Südmährische Konsum- und Spargenossenschaft, Znaim.

Verteilungsstellen: Znaim I, Znaim II,
Höflein a. d. Thaya, Fraim a. d. Thaya,
Frainersdorf, Joslowitz.

Lebensmittel,

Zerlegen und Bedarfsgegenstände.

Mitgliederaufnahme erfolgt in allen Verteilungsstellen.

Konsumverein „Einigkeit“ für Neubistritz

und Umgebung, reg. Gen. m. b. H. Stiftung.
Gründungsjahr 1907.

Gegenwärtiger Mitgliederstand 500.

Jahresumsatz 358.600.— Kč.

Geschäftsanteile 22.635.33 Kč.

Mitgliedereinlagen 91.373.74 Kč.

Eigenes Haus.

Vertrieb von sämtlichen Nahrungsmitteln und Gebrauchsgegenständen.

Mitglieder werden täglich aufgenommen.
Einschreibgebühr 5.— Kč.

Konsum- und Spargenossenschaft für Nordmähren u. Westschlesien in Mähr.-Schönberg.

reg. Gen. m. b. H.

Die Genossenschaft unterhält 65 Verteilungsstellen, zählt 12.000 Mitglieder und hatte einen Jahresumsatz von über Kč 20.000.000.—

Der Besitzstand der Genossenschaft besteht aus 38 eigenen Häusern, 3 Bäckereien, 1 Tischlerei, 1 mech. Werkstatt, 1 Secherei, 1 Kaffeerösterei u. für den Warentransport 4 Automobilen u. 6 Fuhrwerken.

Betriebskapitalien:

Geschäftsanteile samt Reserven ca. Kč 1.800.000.—

Spareinlagen ca. „ 7.000.000.—

Jeder Konsument, welcher für die Zukunft denkt, ist Mitglied des Konsumvereines, deckt seinen ganzen Bedarf in der Genossenschaft und legt seine Sparreserven in der Genossenschafts-Kassa ein.

Die Verwaltung.

Konsumverein „Solidarität“

reg. Gen. m. b. H.

in Saaz.

13 Verteilungsstellen.

2002 Mitglieder

Warenumsatz im Verwaltungs-

Jahr 1924-1925 Kč 3.885.679.81

Spareinlagen Kč 652.092.71

Jeder Arbeiter, der als Klassenkämpfer gelten will, muß Mitglied des Konsumvereines sein.

Jeder Arbeiter schädigt sich und seine Klassengenossen, wenn er nicht auch genossenschaftlich organisiert ist.

Jede Arbeiterfrau, welche nicht im Konsumvereine einkauft, schädigt sich und seine Familie.

Druck- und
Verlagsanstalt

GRAPHIA

Karlsbad
Invalldenstraße 5
Telephon 1081

empfeht sich
zur Herstellung
sämtlicher
Druckarbeiten

Westschlesische Konsum- u. Spargenossenschaft in Jägerndorf.

r. G. m. b. H.

24 Verteilungsstellen mit 5950 Mitgliedern. — Zentralmagazin mit Telephonanschluss. Eigene moderne Bäckerei.

14 Realitäten im Werte von 1.760.000 Kč.

Jahresumsatz . . . Kč 9.000.000.—

Geschäftsanteile . Kč 640.000.—

Reservefonds . . . Kč 185.000.—

Mitgliedereinlagen Kč 2.890.000.—

Jeder Arbeiter soll Mitglied seiner Genossenschaft sein und dort seinen gesamten Bedarf decken.

Der Beitritt zur Genossenschaft kann in jeder Verteilungsstelle erfolgen.

Zentral-Konsum- u. Spargenossenschaft für Mähren u. Schlesien reg. Gen. m. b. H. in Mähr.-Ostau, Zentrale Bahnhofstr. 96.

42 Verteilungsstellen.

Zirka 8700 Mitglieder.

„ 15,5 Millionen Jahresumsatz 1924/25

3,5 Millionen Mitgliedereinlagen.

Eigene moderne Dampfbäckerei in Oberberg.

Arbeiter und Angestellte! Erkennet den Wert der Konsumgenossenschaft deshalb, werdet und werbet Mitglieder!

4135

Konsum- u. Sparverein „Vorwärts“ für Trautenau und Umgebung

ZENTRALMAGAZIN: BIERABFÜLLUNG
Trautenau, Neuhofstrasse

BÜRO: KAFFEERÖSTEREI
Trautenau, Kreuzplatz

BÄCKEREI in JUNGBUCH

29 Verteilungsstellen. 5000 Mitglieder
Letzter Jahresumsatz Kč 10.786.884

114.

Südböhmischer Zentral-Konsum- u. Sparverein r. G. m. b. H. in Kaplitz.

Zentralmagazin und Kanzlei: Kaplitz-Bahnhof
10 Verteilungsstellen in den pol. Bezirken Kaplitz,
Krumau und Wittingau.
4570 Mitglieder.

Billigste Einkaufsquelle in allen Lebensmitteln,
Textilwaren u. sonstigen Gebrauchsgegenständen.

Arbeiter, Angestellte! Tretet dem Konsumverein bei und werbet neue Mitglieder.

Mitgliederaufnahme in allen Verteilungsstellen.
Einschreibgebühr Kč 2.— Geschäftsanteil Kč 100.—
Reserveanteil Kč 100.—

4100

Konsumverein Bilin.

Anerkannt
beste und billigste
Einkaufsquelle für jeden
Arbeiter und Angestellten. Ge-
währt seinen Mitgliedern bei Barzahlung
3% Einkaufsprämie.

4171

Arbeiter-Konsum- u. Sparverein Müglitz

Begründet 1904

Eigenes Verkaufshaus, billigste Einkaufsquelle

Es ist Pflicht jedes Arbeiters
der Genossenschaft anzugehören.

4198

Zentraleinkaufsstelle Fahrradhaus „ALL-FREI“

des Verbandes der Arbeiter-Radfahrervereine
in der Tschechoslowakischen Republik

reg. Genossenschaft m. b. H.

Turn-Teplitz, Mariaschernerstraße Nr. 18

Tel. Nr. 72-IV

Räder, Mäntel, Schläuche, Lampen sowie alle
Ersatzteile, Reparaturen, Emailierungen und
Vernickelungen zu den billigsten Preisen
und bester Ausführung.

4149

Verlangt
überall

Volkzänder

Verlangt überall

Volkzänder

Druck- und Verlags-Anstalt

Gesellschaft m. b. H.

Tischlergasse 6. Teplitz-Schönau, Tischlergasse 6.

Moderne und geschmackvolle Ausführung aller Vereinsdrucksachen, wie Programme, Einladungen, Briefpapiere, Eintrittskarten, Balkarten, Festkarten, Flugzettel, Kuverts, Statuten, Diplome, Plakate, Fachzeitungen, Festschriften in Schwarz- und Buntdruck.

Rascheste Lieferung!

Billige Preise!

Brauchen Sie Drucksachen? Wir drucken alles!

Von der kleinsten Vereinsdrucksache bis zu farbigen
:: Massenaufgaben und umfangreichen Werken. ::

Druck- u. Verlagsanstalt Thum & Co., Warnsdorf.

4115

Konsumvereine besorgt Euren Bedarf an

Drucksorten

In unseren **Parteidruckereien**

Drucksachen

Jeder Art und Ausführung
liefert prompt und
billigst

Druckerei Gärtner & Co.,
Bodenbach a. E.

4133

Die Druck- und
Verlagsanstalt

„Vorwärts“

empfiehlt sich

zur Anfertigung
moderner Drucksachen.

*

Niedrige Preise.

Prompte Bedienung.

4124

AMUNDSEN

führte bei seinem Nordpolflug an Bord der „NORGE“ eine tragbare

REMINGTON PORTABLE mit.

Seit 1873 wird die REMINGTON-STANDARD-SCHREIBMASCHINE gebaut.
Stets verlässlich und bewährt hat sie sich unzählige Anhänger geschaffen.

FÜR KRANKENKASSEN

empfehlen wir unsere textschreibende, gleichzeitig automatisch vertikal und horizontal addierende
resp. subtrahierende

REMINGTON-BOOKKEEPING-MASCHINE

Spezialmodelle für Krankenkassen und für Konsumgenossenschaften.

Verlangen Sie kostenlose, unverbindliche Vorführung.

REMINGTON-SCHREIBMASCHINEN-GESELLSCHAFT M.B.H.

PRAG I., Celetná 35, Tel. 22871

BRÜNN, Panská 12/14, Tel. 1186.
BRATISLAVA, Dunajská 7, Tel. 2020.

PILSEN, Jungmannova 15, Tel. 47.
REICHENBERG, Schlossgasse 8, Tel. 680.

4140

/ INDUSTRIE UND HANDEL /



Polarin
1/2 kg.

Hör meinen Rat
und merk Dir ihn,
das beste Fett ist:

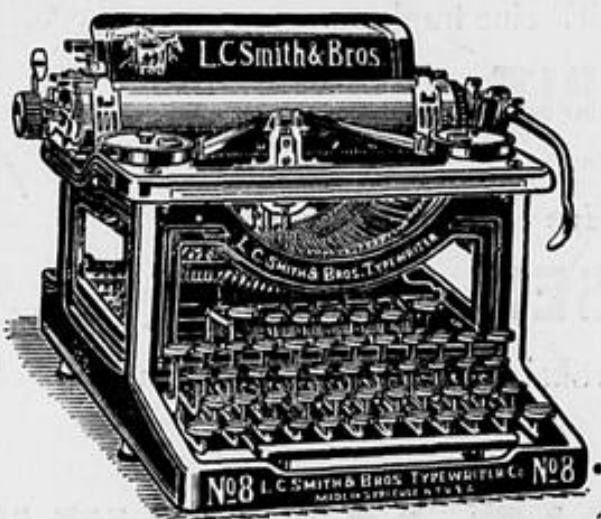
Polarin



"Berson 750"
besagt alles über Qualität
in Gummiabsätzen

Eine Schreibmaschine
die höchsten Ansprüchen gerecht wird, ist die

SMITH BROS



Diese amerikanische Schreibmaschine ist die einzige, bei welcher
sämtliche beweglichen Teile in Kugellager laufen. Der Anschlag ist
daher weich, der Gang ruhig, die Lebensdauer unerreicht.

Generalvertretung für die Č. S. R.:

Gibian & Co., Prag II.,
Lucerna. Telephon 29823-24. Lucerna.

Ausschneiden und als Drucksache an uns einsenden.
GIBIAN & Co., PRAG II., LUCERNA.

Senden Sie Prospekt No. 30 über die amerik. Kugellager-Schreib-
maschine **Smith Bros.**

Ich habe Interesse für die Smith Bros gegen Umtausch einer alten Maschine
System:

Adresse:

Nichtgewünschtes streichen.



MINIMAX

Löschapparate-Bau-Ges. m. b. H.
in Prag.

Liefert den einzig verwendbaren, im Inlande erzeugten
Handfeuerlöscher.

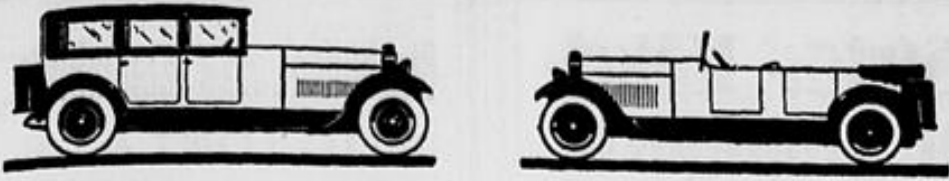
Unentbehrlich für Fabriksbetriebe,
Werkstätten, Geschäftslager, land-
wirtschaftliche Betriebe jeder Art,
Haushaltungen usw.

10jährige Garantie

1. für die Haltbarkeit und ständige
Bereitschaft.
2. Kostenlose Nachlieferung der bei
Bränden verbrauchten Normal-
füllungen ab Fabrik.
3. Alljährliche, kostenlose Kontrolle
durch unser geschultes Personal.

Vor Ankauf eines Handfeuerlöschers
verlangt unverbindliches Angebot
und den Besuch unseres Vertreters
bei

MINIMAX
Löschapparate-Bau-Ges. m. b. H., Prag.



PERSONENAUTOMOBILE

mit Ventilmotoren: „LAURIN & KLEMENT“ 7/20, 7/25, 16/55 PS
 mit Schlebermotoren: „LAURIN & KLEMENT“ 6/20, 14/50 PS
 4- und 6-sitzige mit Karosserien aller Ausführungen

Luxuswagen: „SKODA-HISPANO-SUIZA“ 25 100 PS, 6-sitzig



LASTAUTOMOBILE

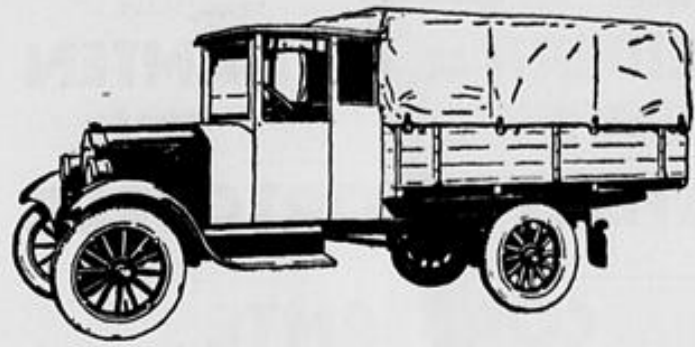
Benzinwagen: „LAURIN & KLEMENT“ für 1, 2, 4 Tonnen
 Dampfwagen: „SKODA-SENTINEL“ für 4-5, 5-6, 6-7 Tonnen
 6-rädrige: „LAURIN & KLEMENT“ bis 7 Tonnen und 12 m²

mit Anhänger und Karosserien in allen Formen, auch spezieller Konstruktion, besonders dreizehig kippbare Karosserien.



GRAY

der beste und billigste Schnell-Lieferwagen für alle Zwecke.



1 1/2 Tonnen Tragfähigkeit. 70 km Stundengeschwindigkeit.
 Generalvertretung:
 CARL TH. JANTSCH, KOMOTAU.

4139

Autopneu
 Motopneu
 Velopneu



Vollgummi-Reifen
 Automobil-Räder
 Tennis-Bälle

DUNLOP

Konkurrenzlos

in
 Qualität und Dauerhaftigkeit
 PRAG I., Karolina Světlá 8.

4141

KRALUPER MINERALÖL-RAFFINERIE

Direktion: PRAG II., N.C. 1674.

Telefon: 24.456 u. 24.457. Telegramme: Nafta Prag.

erzeugt in besten Qualitäten:

**Petroleum, Benzin,
 Maschinenöle, Zylinderöle,
 Paraffin, Kerzen usw.**



Zustellung der Waren mittels eigener Lastautos.

4161

Chevrolet

Lastchassis für 15 q Tragfähigkeit
 Kč 42.500.—

Lastchassis für 5 q Tragfähigkeit
 Kč 34.000.—

Personenwagen Type Touring
 4-5-sitzig Kč 43.600.—

Pers.-Wagen Type Sport Touring
 4-5-sitzig Kč 49.000.—

Oakland, 6-Zylinder, erstklassige
 Ausführung u. Leistung, Type Touring
 Kč 80.000.—

Alleinvertretung

B. Vobořil, Prag I.

Bartolomějská 14. Telefon 31816.



FAHRRÄDER
DÜRKOPP
 A.-G.
BIELEFELD

genießen seit 60 Jahren
 einen Weltruf. — Zu
 haben in allen Konsum-
 vereinen oder direkt
 durch die

GEC-PRAG II.
 Fügnerova 4.

4067



National Kontroll-Kassen

verhindern: Fehler und Irrtümer
 erhöhen: Umsatz u. Reingewinn

National Kontroll-Kassen sind für Konsumvereine
 unentbehrlich. Sie schützen den Geschäftsführer,
 Kassier, Angestellte und Kunden.
 Sie geben eine genaue Uebersicht ohne um-
 ständliche Schreibarbeit —
 eine genaue Kontrolle ohne zeitraubende Ab-
 rechnung —
 sparen Arbeit, Zeit und Geld.

Wir geben gerne kostenlos und unverbindlich nähere Informationen!

NATIONAL CASH REGISTER COMPANY LTD.

PRAG I., Národní tř. 21, Mezzaním.

Kein Laden!

4164

Telephon 23220!

Arbeiter-Konsumverein für Setzdorf
 und Umgebung r. G. m. b. H.

Setzdorf, am 10. Februar 1925.

TIT.
 NATIONAL REGISTER-KASSEN-
 GESELLSCHAFT
 PRAG II.

Mit der bei Ihnen vor Jahresfrist
 gekauften Kassa Nr. 143214 0.0 bis
 dato insofern sehr zufrieden, als
 selbe in Bezug auf die Kassage-
 berang spez. bei unserem Unter-
 nehmen Jedermann an genaues Ar-
 beiten gewöhnt, allfällige Differen-
 zen ermittelt werden können und
 nicht zuletzt eine sichere Statistik
 über d. Kundenverkehr ermöglicht.

Hochachtend
 Arbeiter-Konsum-Verein
 Setzdorf.

!! Weltwunder !!

ist der
„POLEO“ Feuerlöschapparat
 löst sofort jeden Brand, unentbehrlich für
 Automobilisten, Garagen, Lagerräume, Fabriken
 etc. etc.
 Verlangt Offerte und Vorführung bei
 Großverkaufsgesellschaft für Konsumvereine
 Prag II., Fügnerova nám. 4
 oder direkt bei
„POLEO“ Feuerlösch-Vertriebs-G. m. b. H.
 Prag, XII., Žitkova ul. 12.



FOR ENGBOS **JOSEF FEIGL**, WÄSCHE
 FABRIK
 PRAG-VRŠOVICE. 3146

PRÄGEN SIE SICH

DIESE MARKEN EIN:

„Gargoyle Mobiloil“
 Spezial-Auto-Oele

„Gargoyle
 Schmiermittel“ für Industrie-
 zwecke

„Sphinx-Benzin“
 aus den orange-gelben Zapfstellen

„Sunflower Petroleum“

Bekannt in der ganzen Welt
 und überall erhältlich!

VACUUM OIL COMPANY A.G.

Prag II., Myslíkova 31 Telefon 439-41.

Die
G.A. FRÖHLICH'S SOHN

Weberei, Samt- u. Druckfabrik Aktien-Ges.
in Warnsdorf, Nordböhmen

empfiehlt ausser ihren weltbekannten Erzeugnissen in

KLEIDERN u. HUTSAMTEN

für Frauen- und Kinderbekleidung, ganz besonders ihre
reissfesten und nur aus bestem Material hergestellten

PATENT - SPORTCORDE

für Touristenanzüge, ferner glattfärbige und bedruckte

CORDSAMTE

für Arbeitskleidung und Konfektion in grosser Farben- u. Musterauswahl.

4000

**Strick-, Häkel-
u. Stopfgarne**

sowie einschlägige Artikel mit der



sind die besten!

Zu haben in allen Konsumvereinen.

Pickelsteiner Strick- u. Häkelgarn-Fabrik
Ant. Fritsche, Nieder-Kreibitz.

Glashüttenwerke „Emmahütte“

OTTO LOWY & Co.,
Ges. m. b. H., TISCHAU

Post Zuckmantel
bei Teplitz-Schönau

liefern:

Flaschen aller Art in weiß,
halbweiß, braun und grün, ins-
besondere **Sodawasser- und**
Limonadenflaschen, Bier-
flaschen, Preßglas wie Bier-
kannen, Feststutzen, Compotts,
Aufsätze etc., **Medizinglas,**
Konservengläser sowie sämt-
liche sonstigen **Flaschen und**
Tiegel für kosmetische und
pharmazeutische Präparate

4152



Eine wahre Freude

bedeutet für jeden Tierhalter und Klein-
tierbesitzer die rationelle Verwendung
von Kerbers Beifutter.
Durch 23 Jahre ein großartig bewährtes
Aufzucht- und Mastmittel verbürgt
Kerbers Beifutter:
bei **Schweinen**: gesunde, kräftige Ent-
wicklung, frühe Schlachtreife bei hohem
Mastgewicht;
bei **Milchziegen**: Viel Milchtrag, Zu-
nahme des Milchfettgehaltes;
bei **Hühnern**: Erstaunlich hohen Eiertrag,
schönes Gefieder, gute Mauser;
bei **Kaninchen**: erzeugt Kerbers Beifutter
wahre Prachtexemplare, schönes glän-
zendes Fell, zartes Fleisch. Verhütet
Rachitis bei Kaninchen. 4134
Jeder Versuch lohnend. Zu beziehen durch
die Konsumvereine und Verkaufsstellen.
Wo nicht erhältlich direkt durch die Firma
Kerbers Tierfuttermittel-Fabrik Brünn.
5 Kilo Postsaackl Ké 18.- franko spesenfrei.

**Spiritus- und
Presshefefabriks-
A.-G.,**

vorm. Singer & Hamburger,
Olmütz

empfiehlt Ihr **erstklassige**
Spiritus-Preßhefe
mit großer **Triebkraft** und
langer Haltbarkeit

4132

Allen Konsumvereinen!
Libania-Preßhefe
ist
die bevorzugte Marke der G. E. C.

4009

Zum Bezuge wird empfohlen

1a. Pilsner Spiritus-Preßhefe

höchster Triebkraft und Haltbarkeit

aus der

Spiritus- u. Presshefefabrik Josef Hanak, Pilsen.

4142

DIE
„KOH-I-NOOR“
BLEISTIFTFABRIK

L. & C. HARDTMUTH
BÖHM-BUDWEIS

erzeugt alle Sorten von
Bleistiften, Kopierstiften
und Farbstiften

in jeder Preislage

SCHULSTIFTE
BÜROSTIFTE
TISCHLERSTIFTE
FÖRSTERSTIFTE



DAS
SELBSTTÄTIGE
WASHMITEMEL
FÜR DIE WASCHE
VOLLKOMMEN UNSCHÄDLICH!!!

GEGRÜNDET 1859.

INTERNATIONALE
TRANSPORTE

PLOHN & Co., PRAG I.,

DLOUHÁ TRÍDA 41.

INTERNATIONALE UND UEBERSEE-
TRANSPORTE. — REGELMÄSSIGE
SAMMELVERKEHRE VON U. NACH
HAMBURG, ENGLAND, FRANKREICH,
TRIST, WIEN. — FILIALEN U. VER-
TRETUNGEN AN ALLEN BEDEU-
TENDEN HANDELSPLÄTZEN:

4101

Attbewährte Rezepte und 100 jährige Erfahrungen
 siehern
LEONHARDI'S TINTEN

Taschen, flüss. Gummi, Stempelfarben, Stempelkissen, Hektographenmasse, Hektographenblättern, Aquarell-Knopffarben, „ALID“ Farbbändern, Indigopapieren, Karbonpapieren, Drucktüchern, Siegelacken etc. etc.



den ersten Rang!
Aug. Leonhardi
 Erfinder und Fabrikant der weltberühmten Antrazen- und Alizarin-Schreib- und Kopier-tinte, leichtflüssige, haltbarste und tief-schwarz werdende Eisengallustinten Klasse I.
 Chemische Fabriken
BODENBACH a. Eibe.
 Gegründet 1826.
 Zu beziehen durch alle einschlägigen Fachgeschäfte.

Gebrauchsgeschirre aller Art
 sowohl in weiß als auch dekoriert, Auf- und Unterglasur (blaue Kirschen) offeriert

Krautzberger, Mayer & Purkert Ges. m. b. H.,
 Wistritz bei Zepitz.

Vertretung: **KARL DIAMANT, PRAG II.,** Hybernská 9-11.

Gummimäntel, Waterproofs, Gummistoffe.

RICHARD ARENT & BRÜDER
 größte Spezialfabrik
 nur **Revoluční 15.**

DEMARTINIS

Toiletteselfen und Parfümerie mit der Biene.

JENA'S ESSIGE!

Die Qualitätsmarken!
 Essigfabrik H. Jena, Asch.

Arbeiter und Angestellte
 konsumiert nur Brot aus unserer eigenen Bäckerei.

Verlangen Sie die führenden amerikanischen prima Schweine-Schmalzmarken u. schönsten Speckschnitte

„Apec“ und „Morrell“

Vertreter für die Tschechoslowakei
Robert Stránský, PRAG II.,
 Jungmannova 33.
 Drahtanschrift „Rostra“. Telefon 43166.

OK

Konserven und Czernoseker Weinessig empfiehlt
Emil Kauffman
 Letmeritz

WALDES & CO.
 Paris, Dresden, New York
 Prag XIII.

Druckknöpfe „Koh-i-noor“ Waldes.

Steck- und Sicherheitsnadeln, Haarnadeln, Strick- und Häkelnadeln, Fingerhüte, Haken und Augen.
 Automatische Patent-Nosennäpfe „Tart“, „Lord“, „Cosmos“, „Giclio“.
 Zigarettenpapier u. Hülsen „Waldes Anieb“

Sämtliche Waldes-Erzeugnisse enthalten wertvolle Gewinn-Anteilscheine! Verlangen Sie kostenlose Zusageung des illustrierten Geschenk-Kataloges.

Eisen-, Messing-, Garten- u. Krankenhaus-Möbel

in Ia Ausführung u. billigsten Preisen verfertigt
VICHR A SPOL., PRAG II.,
 Havlíčkovo nám. 32. Telefon 243-9-6, 274-8-1.
 Ständige Ausstellung neuester Muster!

LANDSMANN & CO.,
 Eisengroßhandlung,
 PRAG II., Bredovská 12

Filialen: **WARNSDORF PARDUBITZ**

Liefert günstig

Sensen, Sichel, Wetzsteine, eiserne Dauerbrandöfen
 Marke „PREMIER“, „RECORD“ und „FF“
 Quintheben, Quinthebe,
 Schaufeln, Hauen, Gabeln,
 Ketten, Draht und Drahtstifte,
 Schrauben, Nieten,
 Eisen, Träger, Bleche.

VOLKS ZÜNDER
 SOLO A. S. I.



Arbeiter-Konsum- und Spar-Vereine
 deckt Eueren Bedarf nur bei der Arbeiterfirma
Kontroll-Kassen G. m. b. H.
PRAG I., Rybná 11-20

Generalvertreter der italienischen
 :: Kontrollkassen „Sir“, Torino. ::

Großes Lager von rekonstruierten Original amerikanischen Kassen. Mechanische Werkstätte für Reparaturen, Vernicklung und Neurekonstruktion. Versicherung gegen Reparaturen. Sämtliche Bedarfsartikel zu Konkurrenzpreisen.

Saurer-Werke
AKTIENGESELLSCHAFT

Verkaufsbüro Prag II.
 Ersatzteil-Lager:
 Reichenberg, Bahnhofstraße 41
 und Prag II., Plavecka ul. 3.

Wir erzeugen:
Lastkraftwagen
 1 1/2-2 1/2 t Tragkraft mit Kardanantrieb
 3-4 t „ „ Kettelantrieb
 5-6 t „ „ „

Aufzüge
 für jeden Bedarf liefert in erstklassiger Ausführung



JUNG & RACHEL
 Oberrosenthal bei Reichenberg.

Inseriert

In der Beilage „Der proletarische Haushalt“ welche anlässlich des internationalen Genossenschaftstages am 4. Juli 1926 im „Sozialdemokrat“ erscheint.

Welche Vorzüge
man einer Seife
nachsagen, welches
Lob man ihr spen-
den möge. Über al-
les Lob erhaben ist
Schicht Seife!



Aus dem goldenen Buche des Hauses Schicht